

MT - 21.4.20

Unbekannte zerstören Dach

Erneuter Vandalismus in Döhren

Petershagen-Döhren (mt/hy). Unbekannte Täter haben sich am Schützen- und Dorfhaus in Döhren zu schaffen gemacht. Der Vorsitzende des Schützenvereins Eiche Döhren, Sascha Büsching, hat am Wochenende zahlreiche Löcher im Vordach des Dorf- und Schützenhauses entdeckt.

Die Täter waren offensichtlich auf das Flachdach des 45 Jahre alten Gebäudes geklettert, um von dort dicke Steine auf die Abdeckung aus Plexiglas zu werfen. Die Steine waren in der Nähe des Dorfplatzes gelagert, der vor einiger Zeit neu gepflastert worden war.

Die Reparatur wird nach Einschätzung des Kulturgemeinschaftsvorsitzenden und Ortsbürgermeisters Martin Sölter etwa 1.500 Euro kosten. Sölter und Büsching sind entsetzt über diese Straftat, die nicht als dummer Streich abgetan werden könne. Die Tat



Das Dach des Schützenhauses an der Meerstraße wurde mutwillig zerstört. Foto: privat

müsse sich im Zeitraum von Ostermontag, 13., bis Samstag, 18. April, ereignet haben. Die Zerstörungswut der Vandalen schloss auch einen

Papierkorb ein, den sie aus der Verankerung rissen. Eine Anzeige bei der Polizei haben die Kulturgemeinschaft und Schützenverein nicht erstat-

tet. Das Ordnungsamt der Stadt ist aber informiert.

Vandalismus hatte es am Dorf- und Schützenhaus zuletzt vor rund 15 Jahren gegeben. Damals waren es Schmierereien an der Fassade gewesen. Doch erst vor drei Wochen hatte es an der Vogel-Beobachtungshütte, ebenfalls im Ortsteil Döhren, mutwillige Zerstörungen gegeben (das MT berichtete). Damals hatten Unbekannte zwei Klappen von Aussichtsfenstern heraus gerissen und gestohlen. Die Täter sind noch nicht gefasst. Vor vier Jahren war diese Hütte in der Weseraue gleich mehrfach von Vandalen heimgesucht worden.

■ Wer Hinweise zu dem oder den Tätern geben kann, melde sich bei Sascha Büsching unter sv-eiche-dohren@t-online.de oder bei Martin Sölter unter Telefon (0 57 05) 3 37.